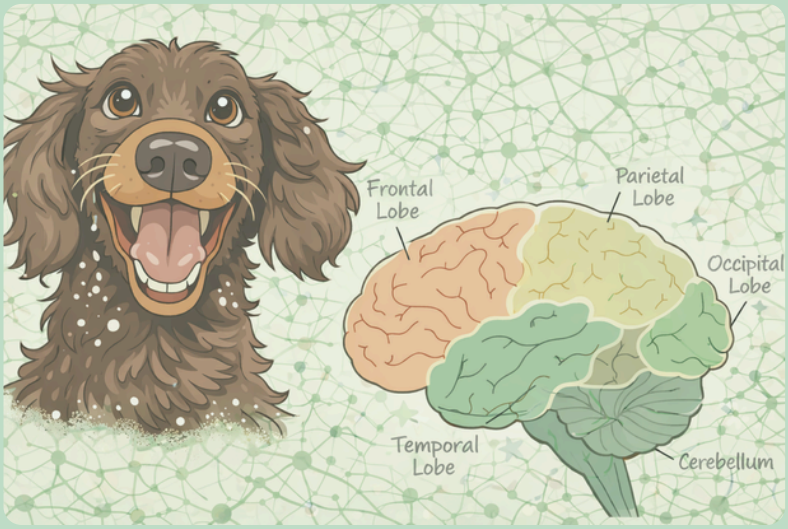
Neurologie goes Verhalten

Neurologische Aspekte in der Verhaltensmedizin



Samstag 24.10.2026 von 16 - 20 Uhr via Zoom

Referentin: Dr. Nina Meyerhoff
DiplECVN, FCert(GerMed),
Zusatzbezeichnung Neurologie für Klein- und Heimtiere

16:00 - 17:30 **Neurologische Untersuchung für Verhaltensmediziner:innen – kompakt, praxisnah, alltagstauglich**

18:00 - 19:30 **Neuropsychologie: Wo Verhaltensmedizin und Neurologie sich treffen – Neurologische Differentialdiagnosen bei Verhaltensfällen**

19:30 - 20:00 **Zeit für Fragen und Fallbesprechung**

Online-Seminar für Tierärzt:innen & Vetmed-Studierende

155 bzw. 115 Euro Early-Bird bis 30. 4. 26

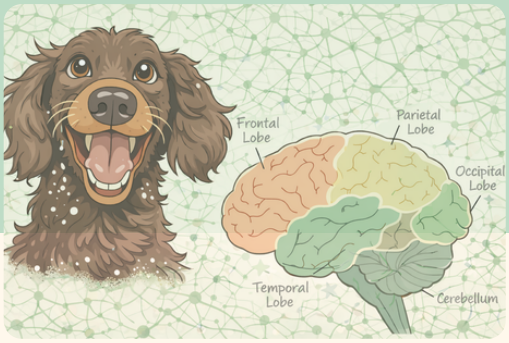
ÖTK Bildungsstunden: 4

ATF Stunden: 4

Tierverhalten fair

Anmeldung unter www.tierfairhalten.eu/seminarneuro

Neurologie goes Verhalten



Samstag 24.10.2026 - 16 Uhr

Neurologische Untersuchung für Verhaltensmediziner:innen – kompakt, praxisnah, alltagstauglich

- Verhaltensfall oder neurologisches Problem? Gerade bei gestressten, ängstlichen oder reaktiven Tieren ist die neurologische Untersuchung oft eine besondere Herausforderung – und gleichzeitig entscheidend für die richtige Einordnung.
- In diesem Seminar frischen wir die wichtigsten Schritte der neurologischen Untersuchung auf, mit besonderem Fokus auf Fälle aus der Verhaltensmedizin: Wie gelingt eine möglichst aussagekräftige Untersuchung trotz Stress, Abwehr oder hoher Erregung? Welche Anpassungen und „Tricks" helfen im Praxisalltag, ohne Sicherheit und Aussagekraft zu verlieren?
- Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf Großhirnerkrankungen: Welche klinischen Zeichen sind typisch, worauf sollte man gezielt achten und welche Befunde sind echte „Red Flags"?

Neuropsychologie: Wo Verhaltensmedizin und Neurologie sich treffen – Neurologische Differentialdiagnosen bei Verhaltensfällen

- Manchmal ist „nur Verhalten" eben nicht nur Verhalten: Unruhe, Impulsivität, Aggression, bizarre Episoden oder plötzliche Persönlichkeitsveränderungen können Ausdruck neurologischer Prozesse sein und genau an dieser Schnittstelle wird Diagnostik richtig spannend.
- In diesem Seminarabschnitt erhalten Sie einen praxisnahen Überblick über wichtige Differentialdiagnosen, wenn sich Verhaltensmedizin und Neurologie überlappen. Gemeinsam schauen wir auf typische Konstellationen, Warnsignale und sinnvolle nächste Schritte: Was verbindet canine Epilepsie mit ADHS-ähnlichem Verhalten? Wann sollte man an neurodegenerative Erkrankungen wie die NCL (z. B. beim Border Collie) denken? Was könnte hinter dem felinen Hyperästhesie-Syndrom stecken? Warum wirken viele Lebershunt-Patienten so „merkwürdig", hat jeder Patient mit Fliegenschappen Epilepsie und wie zeigt sich eine limbische Enzephalitis im Alltag?
- Welche Tiere profitieren von einer Überweisung zur weiterführenden Diagnostik mit MRT und co, wann muss man eventuell sogar an einen Gehirntumor denken? Diese Themen diskutieren wir gemeinsam und anhand von Fallbeispielen.

Anmeldung unter www.tierfairhalten.eu/seminarneuro

Dr. Nina Meyerhoff

Diplomate European College of Veterinary Neurology (DiplECVN)
EBVS® European Specialist in Veterinary Neurology
Zusatzbezeichnung Neurologie für Klein- und Heimtiere
ISVPS FCert in Geriatric Medicine (FCert(GerMed))

Dr. Nina Meyerhoff absolvierte 2014 das Staatsexamen an der Fakultät für Veterinärmedizin der Universität Leipzig. Im selben Jahr folgte ein Externship am CHV Pommery, Reims, Frankreich. Von 2014 bis 2016 war sie als Intern in der Klinik für Kleintiere der Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover tätig. Anschließend durchlief sie von 2016 bis 2019 die Residency des European Veterinary College of Neurology an der Klinik für Kleintiere der Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover, ergänzt durch Aufenthalte in Reims (Frankreich) und Bristol (UK). 2020 Promotion in Haynnover unter Professor Andrea Tipold mit dem Thema „Die Rolle des Proteins Lipocalin-2 bei immunmediierten Entzündungen des caninen zentralen Nervensystems". Seitdem arbeitet Dr. Meyerhoff dort als Oberärztin und Postdoctoral Researcher mit Schwerpunkt Epilepsie in der Abteilung Neurologie. Seit 2021 ist sie Diplomate des European College of Veterinary Neurology, weiterhin Oberärztin der Abteilung Neurologie, und baute zudem die Demenzsprechstunde für Hunde und Katzen an der Klinik für Kleintiere der Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover auf.

Anmeldung unter www.tierfairhalten.eu/seminarneuro